

Toolbox Klima Arten Garten



Begrünung vom Dachflächen

Grüne Dächer bieten in Zeiten des Klimawandels große Chancen. Sie **binden Niederschlag**, der nicht in der Kanalisation ablaufen muss und das langsam verdunstende Wasser trägt in der heißen Zeit zur **Abkühlung** bei. Sie **schützen die Dachabdichtungen** vor UV- Licht und Windsog und sorgen durch die niedrigeren Temperaturen für mehr **Effizienz der PV- Anlagen**. Außerdem isoliert sie das Dach gegen Hitze.

Eine Begrünung des eigenen Hausdaches ist zwar ein sinnvolles, aber mit Sicherheit ein teures und aufwändiges Projekt, welches von Fachkräften durchgeführt werden muss.

Es muss aber ja nicht immer gleich das Hausdach sein. Auch die **Garage**, der **Carport**, **Gartenhäuschen** oder auch **umbaute Mülltonnen** haben Dachflächen, die durchaus auch in Eigenregie und mit kleinerem Aufwand in hübsche und naturfreundliche Bereiche umgestaltet werden können.

Eine extensive Dachbegrünung hat eine Schichtdicke von nur 6- 15cm (Einschichtbegrünung oder Mehrschichtbegrünung), muss nicht gegossen werden und wird höchstens zu Pflegearbeiten betreten. Mit der richtigen Bepflanzung entwickelt sich ein **blütenreicher, magerer und besonner Lebensraum**.

Durch zusätzliche Gestaltung mit einer Vogeltränke, etwas Totholz und Sandflächen werden weitere Bewohner angelockt.

Auf besonders kleinen Flächen kann man auch einfach mit etwas Kies und Steinen ein paar Steingartengewächse setzen. Einmal angewachsen vermehren sie sich selbstständig.